

und seine Genossen zu arretiren und der nächsten Polizeibehörde zu überliefern, welche dem Gerichtsamt Herwigsdorf zu Neustadtel zur weiteren Verfügung Nachricht zu geben hat.

**158)** Die 10jährige Tochter des Ober-Erzanowitzer Innanins Chromy im Oestreichischen wird seit vier Wochen vergebens gesucht. Sie ist ein kleines unterseßtes Kind, hat ein rundes, glattes, starkgebräuntes Gesicht, hellblonde kurze Haare, und trug bei ihrer Entfernung ein weißleinenes Hemde, eine blaugestreifte Kattunene Schürze, einen schwarzwollenen gorallenartigen Rock mit Leibchen, welches letztere mit Bändern verziert war. — Sollte sich das Kind verlaufen haben, und jemanden begegnen, so ist es anzuhalten, und an das Wirtschaftsamt Hnoinit, Teschner Kreisamtes abzuliefern.

**159)** Der unter polizeilicher Aufsicht stehende Franz Dominik aus Ober-Ellguth im Oestreichischen hat sich heimlich entfernt. Er ist aus Boslawitz, Beneschauer Herrschaft, im Preußischen, gebürtig, 31 Jahr alt, katholisch, ledig, von mittlerer Größe, schlanker Figur, hat lichtbraune Haare, blaue Augen, lange dicke Nase, rundes Kinn, blasses Gesichtsfarbe und einen Leibschen. Er spricht den öberschlesischen Dialect, und ist im Betretungsfalle zu arretiren und an das Directorialamt Teschner Kreises abzuliefern. Seine Bekleidung bestand aus einer blaustückenen Jacke, Leinwandhosen, einer Luchmütze mit Lederschild.

**160)** Ebenso ist der ebenfalls unter polizeilicher Aufsicht stehende Strafling Georg Słowiak aus dem Dienst zu Prudna im Oestreichischen entlaufen. Er ist aus Baumgarten gebürtig, 23 Jahr alt, ledig, von mittlerer Statur, hat ein ziemlich gut gefärbtes rundes Gesicht, braune Haare, blaue Augen, proportionirte Nase und spricht polnisch im schlesischen Dialect. — Dieser verschmißte Flüchtling ist der öffentlichen Sicherheit sehr gefährlich, dürfte sich am sichersten bei Maureen als Handlager oder beim Kohlenbau als Arbeiter angedungen haben und ist im Betretungsfalle zu arretiren und an die Erzherzogl. Kammeradministration zu Teschen abzuliefern.

**161)** Der Jüdin Regina Rosanis zu Bärwald strédní, Wadowicer Kreises in Gallien, sind im Monat April d. J. verschiedene, nachstehend bezeichnete Effecten gestohlen worden, und zwar: 1 Paar goldene Ohrringe in Form der Fichtenzapfen, 1 Paar große silberne Leuchter von 13löchigem Silber, 33½ Loth schwer, 1 goldner Ring, 2 Ducaten schwer, 1 Frauenrock von grünem Thibet, 1 Kleid von Musselin de laine, rothgeblümte auf aschgrauem Grunde, 1 Ueber-